



## PROTOKOLL

der  
**Jahreshauptversammlung des Hundsmühler TV**  
am Sonnabend, den 27. November 2021,  
im „Haus des SpOrts“

Beginn: 16.00 Uhr

Versammlungsleiter: Wilfried Schnitker, 1. Vors.

Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste

### TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende **Wilfried Schnitker** begrüßt die anwesenden 24 Delegierten, fünf Vorstandmitglieder und einige andere Vereinsmitglieder. Er weist darauf hin, dass die Jahreshauptversammlung satzungsgemäß im ersten Quartal hätte stattfinden müssen. Wegen der seinerzeit gelten Beschränkungen aufgrund der Pandemie – ermöglicht durch entsprechende bundesgesetzliche Regelungen – findet diese Sitzung erst mit achtmonatiger Verspätung statt.

**Wilfried Schnitker** stellt fest, dass fristgerecht und satzungsgemäß unter Angabe der Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung geladen worden ist. Nach der Mitgliederzahl hätten die Sparten insgesamt 36 Delegierte benennen können. Tatsächlich sind aber lediglich 26 Vereinsmitglieder delegiert worden. Mit der Anwesenheit von 24 Mitgliedern ist das in der Satzung festgelegte Quorum („mindestens 50 v.H.“) erreicht, die Versammlung ist somit beschlussfähig. Die Tagesordnung wird im Hinblick auf die aktuelle Verschärfung der „Corona“-Pandemie insofern geändert, dass unter TOP 9 in der nahen Zukunft erforderliche Auswirkungen auf den Sportbetrieb beraten werden soll. Auch soll unter TOP 8 über die Aufwertung der Spartenleitung diskutiert werden.

### TOP 2 – Ehrungen

#### Ehrenpreis für Trainingsfleiß

Mit dem vom HTV-Ehrenmitglied **Erich Duden** initiierten „Ehrenpreis für Trainingsfleiß“ wird die Jazztanz-Gruppe "NALANI" von **Celine Burkert** geehrt, die den mit 50 € dotierten Preis für eine Trikotbeschaffung gut gebrauchen kann.

#### Ehrungen für langjährige Vereinsmitglieder

Einige langjährige Mitglieder des Vereins werden geehrt.

50 Jahre Mitgliedschaft: **Nils Meissner**

40 Jahre Mitgliedschaft: **Gerd Marks**

25 Jahre Mitgliedschaft: **Imke Kuhlmann, Isa Kuhlmann und Brigitte Martens.**



## Ehrung des KSB für Hartmut Ritter

Der stellvertretende Vorsitzende des Kreissportbundes Landkreis Oldenburg, Dieter Holsten, ehrte Hartmut Ritter als „Vereinsheld“, der seit ca. 30 Jahren im HTV ehrenamtlich tätig sei. Er habe sich in diesem Zeitraum sowohl als Übungsleiter (vor allem für Volleyball), im Vorstand des HTV als langjähriger 2. Vorsitzender und vor allem als für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Verantwortlicher für den Hundsmühler Turnverein und darüber hinaus für den ganzen Ort Hundsmühlen verdient gemacht.

## TOP 3 - Bericht des Vorstands

Der 1.Vorsitzende, **Wilfried Schnitker**, stellt mit Freude fest, dass trotz der weltweit grassierende Corona-Pandemie, die ziemlich genau mit der letzten Jahreshauptversammlung (14. März 2020) ihren Anfang nahm, die Zahl der Mitglieder im HTV kaum gesunken sind; mit ca. 100 ist das Minus nicht übermäßig groß. Diese Vereinstreue ist umso höher zu bewerten als sowohl im Frühjahr 2020 als auch im Winter 2020/2021 für etliche Monate die „normale“ Sportausübung nicht zugelassen war. Auch in der übrigen Zeit war der Sportbetrieb nur halbwegs normal möglich.

Für Geschäftsstelle und Vorstand war wegen der Pandemie sehr viel zusätzliche Arbeit zu leisten. Vor allem wegen der Anwendung der Corona-Vorschriften musste viel recherchiert werden. Auch musste oft beim Landessportbund Niedersachsen, dem Landkreis Oldenburg und ganz besonders beim Krisenstab des Nds. Sozialministeriums nachgefragt werden.

Die Reinigungsarbeiten in der Sporthalle am Querkanal und im Haus des SpOrts werden nicht mehr von zwei Putzfrauen, sondern seit Anfang 2021 von einer Reinigungsfirma übernommen. Die erforderlichen Hausmeistertätigkeiten im HTV (vor allem, aber nicht nur in und an der Sporthalle) nimmt seit mehr als zwei Jahren **Daniel Langhardt** wahr. Mit ihm ist vertraglich vereinbart, dass er mit relativ geringer Wochenstundenzahl die wichtigen Arbeiten erledigt.

Aus finanziellen Gründen ist es für die drei Eigentümer der Sporthalle (SV Tungen, SV Moslesfehn und HTV) wichtig, dass Möglichkeiten der Vermietung genutzt werden können. Derzeit wird an zwei Schul-Vormittagen unsere Halle von einem Oldenburger Gymnasium genutzt. Durch eine solche Vermietung wird es wieder möglich sein, erforderliche Investitionen und Reparaturen zu finanzieren.

## TOP 4 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Der Leiter des Rechnungswesens, **Lars Jeddelloh**, legt den Kassenbericht vor. Er weist auf die Sondersituation des Jahres 2020 hin. Vor allem aufgrund der wegen der Pandemie geringeren Ausgaben für die Übungsleitung ergibt sich bei der Abrechnung für das Jahr 2020 ein deutliches Plus.

**Julien Minnemann** trägt den Kassenprüfungsbericht vor. Er hat gemeinsam mit Regine Hohmann-Model am 25. November 2021 die Kassenprüfung vorgenommen. Anwesend waren **Lars Jeddelloh, Wilfried Schnitker und Achim Posse** vom Vorstand sowie **Sonja Ramke**

von der HTV-Geschäftsstelle. Offene Fragen wurden den Kassenprüfenden beantwortet, Differenzen wurden nicht festgestellt. Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäß geführt.

## TOP 5 – Aussprache und Entlastung des Vorstands

Im Auftrag der Kassenprüfer beantragt **Julien Minnemann** die Entlastung des Vorstands. Dem Vorstand wird von der Versammlung einstimmig Entlastung erteilt.

## TOP 6 – Wahl der/des Vorsitzenden

Der bisherige Vorsitzende, **Wilfried Schnitker**, wies darauf hin, dass er sich letztmals zur Wahl stellen werde. Als einziger Kandidat für dieses Amt wurde er einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

## TOP 7 – Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin

**Julien Minnemann** scheidet nach zwei Jahren als Kassenprüfer aus. Er kann nicht wieder gewählt werden. Als Nachfolger kandidiert **Sebastian Jessen**, der einstimmig für zwei Jahre zum Kassenprüfer gewählt wird.

## TOP 8 – Anträge

### 8.1 Satzung

Der 2. Vorsitzende, **Achim Posse**, stellt die mit der Einladung verschickte Satzungsneufassung nach einer kurzen Erläuterung zur Diskussion. Insbesondere stellte er acht besonders wichtige Neuerungen zur Diskussion und Abstimmung:

1. Para. 7.1.4: Die Mindestgröße der Spartenversammlungen wurde auf drei Mitglieder festgelegt.
2. Para. 7.1.6.1.3: Die gewählte Spartenleitung ist automatisch eine/ein Delegierte\*r der Sparte.
3. Para. 7.1.6.1.4: Das Delegiertenamt gilt bis zur Delegiertenversammlung des dritten Jahres nach der Wahl.
4. Para. 7.1.6.2.4: Die Spartenleitung gilt bis zur Delegiertenversammlung des dritten Jahres nach der Wahl.
5. Para. 7.4.1.1: Der Vorstand besteht künftig aus fünf Ressortleitungen.
6. Para. 7.4.1.2.3: Das Vorstandsamt mit Ressortleitung gilt für zwei Jahre.
7. Para. 7.2.6.1: Die Delegiertenversammlung kann künftig über Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten entscheiden.
8. Para. 10.1: Über die Auflösung des Vereins entscheidet eine Außerordentliche Delegiertenversammlung.

In einer Gesamtabstimmung über die neue Satzung stimmten sämtliche Delegierte mit JA. Damit ist der Antrag des Vorstands mit der erforderlichen Dreiviertel-Mehrheit angenommen.

## 8.2 Spartenleitung

Auf Vorschlag des 2.Vorsitzenden, **Achim Posse**, wurde über die Idee diskutiert, das Amt des Spartenleiters/der Spartenleiterin aufzuwerten, indem er/sie künftig die notwendigen Anschaffungen für die Abteilungen der Sparte direkt bestimmen kann. Durch den Vorstand solle ein Budget, das sich an der Anzahl der Mitglieder und ggf. den Zusatzbeiträgen der Abteilungen der Sparte orientieren werde, vorgegeben und im Kassenbericht veröffentlicht werden. Über das vorgesehene Budget hinausgehende Anschaffungen, entscheidet aber weiterhin der Vorstand. Die Beschaffungen sollen von der Geschäftsstelle vorgenommen. Der Antrag, die Spartenleitung entsprechend aufzuwerten, wurde mit großer Mehrheit abgelehnt.

## TOP 9 – Verschiedenes

### 9.1 Vereinsinterne Kommunikation

Der 2.Vorsitzende, **Achim Posse**, informierte über die neue HTV-App. Mit ihr seien nicht nur aktuelle Informationen über den Verein schnell und für jedes Mitglied verfügbar. Auch sei – anstatt WhatsApp o. ä. Instrumente, die Kommunikation (z.B. Terminabstimmung) schnell und effizient zu organisieren.

### 9.2 Vorgesehene Änderung der „Corona-Vorschriften“

Die Delegierten wurden seitens des Vorstandes davon informiert, dass ab dem 1.12.2021 in Niedersachsen die Warnstufe 2 gelten werde. Das bedeute, dass selbst vollständig geimpfte bzw. genesene erwachsene HTV-Mitglieder nur dann in den Sportgruppen aktiv sein dürfen, wenn sie einen tagesaktuellen Test vorlegen.

Mit einem Dank an alle im Hundsmühler Turnverein ehren- und hauptamtlich Tätigen sowie an die Delegierten für die sachliche Diskussion beendet **Wilfried Schnitker** die Jahreshauptversammlung.

Ende der Versammlung: 18.00 Uhr

Hundsmühlen, den 7. Dezember 2021



.....

Hartmut Ritter  
Protokollführer

.....

Wilfried Schnitker  
1. Vorsitzender